

Lingg, Hermann von: Warnung (1862)

1 Hüte sich, wer klug ist, sehr,
2 Götzen böslich anzurühren,
3 Denn er büßt den Frevel schwer,
4 Wird es lange noch verspüren!
5 Dann erst, wenn die Erde bebt,
6 Blitzstrahl fährt in Riesenäste,
7 Tempel stürzen und Paläste,
8 Tausende der Schutt begräbt,
9 Dann erst darf man ohne Zagen
10 Auch die Götzen niederschlagen

11 Uns zugefügter Schimpf, den nicht
12 Wir selbst verschuldet, geht vorbei.
13 Wenn dich kein inneres Gericht
14 Verklagen muß, so bist du frei.

(Textopus: Warnung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33832>)